

[36795.] Soeben versandten wir an alle Handlungen, welche in Büchting's Sortimentenliste, fortgesetzt von D. Veiner, stehen, à cond. zur Probe mit 50% Rabatt:

1 **Deutscher 20 Pfennig-Kalender** f. 1877. 10 λ netto.

Bezugsbedingungen:

25 Exempl. mit 33 $\frac{1}{3}$ % 3 \mathcal{M} 35 λ netto,
100 " " 40% 12 " — " "
500 " " 50% 50 " — " "
(nicht, wie irrthümlich in einigen unserer versandten Circulare angegeben, 25 \mathcal{M}) und 5% extra bei einem Bezug von über 500 Exempl.

Wir liefern nur fest und baar und auf directe Bestellung von Hamburg aus und frankiren die Sendung, wenn der Factura-Betrag mindestens 25 \mathcal{M} netto beträgt.

Wir glauben, daß dieser für den kleinen Bürger und Landmann bestimmte Volkskalender ein großes Absatzgebiet haben wird, wenn die Herren Sortimenten sich thätig für den Absatz bemühen. Wie aus den vorstehenden Bezugsbedingungen zu ersehen, ist der Vertrieb dieses Kalenders für Sie sehr lohnend.

Achtungsvoll

Hamburg, October 1876.

H. S. Reiter & Welle.

Die neuesten Gymnasialhumoresken:

Samuel Heinzerling's
Tagebuch

[36796.]

und andere Geschichten
von
Ernst Eckstein.

Preis 1 \mathcal{M} ord.

sind an alle Besteller soeben versandt worden. Wir machen darauf aufmerksam, daß dieses ganz neue Bändchen der Eckstein'schen Schulgeschichten ungeheures Aufsehen machen wird, und ersuchen diejenigen Handlungen, die noch nicht bestellten, um schleunige Aufträge.

Wir liefern:

11/10 Exemplare für nur 6 \mathcal{M} baar.

25 Expl. für 12 \mathcal{M} 50 λ baar.

Einzelne Expl. à 75 λ

Nichtabgesetztes nehmen wir drei Monate nach Datum unserer Factur zurück.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 6. October 1876.

Exp^d. d. Allgem. Literar. Wochenberichts.

[36797.] Soeben erschien und steht à cond. zu Diensten:

Corvin, die goldene Legende, eine Naturgeschichte der Heiligen, illustriert von A. Oberlaender u. L. Löffler. Cpl. in 1 Band. Brosch. 10 \mathcal{M} ; in eleg. Lwdbd. geb. 12 \mathcal{M} ; in Rechnung 30%, baar 40%.

Die Lieferungs Ausgabe ist nun vollständig und gebe ich dieselbe auch fernerhin von Lieferung 3. ab nur baar; dagegen steht die Bandausgabe gern à cond. zu Diensten, gebundene Exemplare nur baar.

Ich bitte, zu verlangen.

Bern, October 1876.

B. S. Galler.

[36798.] Soeben versandten wir als Neuigkeit an alle Handlungen, die bestellten:

An-Nahhâs' Commentar zur Mu'allâqa des Imruul-Qais. Nach der Leidener und Berliner Handschrift herausgegeben von Dr. E. Frenkel. 8. 4 \mathcal{M} ord. — 3 \mathcal{M} netto.

Beiträge zur geschichte der deutschen sprache und literatur, herausgegeben von H. Paul und W. Braune. Bd. III. Heft 2. 8. 4 \mathcal{M} 40 λ ord. — 3 \mathcal{M} 30 λ netto.

Giesebrecht, Fr., über die hebräische Präposition Lamed. 8. 4 \mathcal{M} ord. — 3 \mathcal{M} netto.

Neudrucke deutscher Literaturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts. Nr. 1 — 3. à 60 λ ord. — 45 λ netto.

Nr. 1. **Martini Opitii** Buch der deutschen Poeterey. (1624.)

Nr. 2. **Aller Practid Großmutter** von Johann Fischart. Abdruck der ersten Bearbeitung (1572).

Nr. 3. **Andreae Gryphii** Horribilicribrifax. Teutsch. (Abdruck der ersten Ausgabe.)

Suchier, H., über die Matthaëus Paris zugeschriebene Vie de seint Auban. 8. 2 \mathcal{M} ord. — 1 \mathcal{M} 50 λ netto.

Thiele, G., Kant's intellektuelle Anschauung als Grundbegriff seines Criticismus dargestellt und gemessen am kritischen Begriffe der Identität von Wissen und Sein. 6 \mathcal{M} ord. — 4 \mathcal{M} 50 λ netto.

Wülcker, R. P., funfzig Feldpostbriefe eines Frankfurters aus den Jahren 1870 und 1871. 2. Auflage. 8. 2 \mathcal{M} ord. — 1 \mathcal{M} 50 λ netto.

Hochachtungsvoll

Halle, Anfang October 1876.

Lippert'sche Buchhandlung
(Max Niemeyer).

[36799.] Erschienen ist die zweite Auflage von:

Der kleine Ornamentist für Schmiedeeisen (ein Auszug aus dem grösseren Werke: Ornamentik für Schlosser und Architekten), v. Puls, Krug u. Pertzel. 36 Ornamente auf 28 Tafeln in Carton-Umschlag. 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} no. — Subscriptionspreis bis Ende 1876 5 \mathcal{M} , 3 \mathcal{M} baar, und 11/10 Expl. 30 \mathcal{M} baar.

Die Erwägung, dass die Ausgabe von 30 \mathcal{M} für das grössere Ihnen bekannte Werk (*Ornamentik in Schmiedeeisen, 120 Tafeln nebst Details*) so manchem Interessenten mit kleinerem Wirkungskreise zu bedeutend erscheinen möchte, veranlasste mich, den oben erwähnten Auszug (28 der besten Ornamente vom leichten Styl bis zu der schönsten Form) zu veranstalten, der jetzt bereits in zweiter Auflage vorliegt.

A cond. bitte ich mässig zu verlangen; selbstverständlich wollen Sie von solchen Kunden absehen, welche das grössere Werk

bereits besitzen oder darauf reflectiren könnten. — Prospective liefere ich gratis.

Ich ergreife die Gelegenheit, wiederholt auf die soeben vollendete 3. Auflage des grösseren Werkes (complet broch. 30 \mathcal{M} ord. — 20 \mathcal{M} no. — 15 \mathcal{M} baar, auch in 10 Lieferungen à 3 \mathcal{M} ord. — 2 \mathcal{M} no. — 1 \mathcal{M} 60 λ baar zu beziehen) aufmerksam zu machen. Verwendung dafür, namentlich in grösseren Städten, ist sehr lohnend (bei Absatz von 9 Exemplaren 105 \mathcal{M} Gewinn). — Lieferung 1. steht noch in grösserer Anzahl zu Diensten. — Unverlangt nichts. (Siehe Wahlzettel.)

Gera, im October 1876.

H. Kanitz, Verlag.

[36800.]

Verlag von P. Neusser in Bonn.

Soeben erschien und wurde nach den eingesandten Bestellungen expedirt:

Der gegenwärtige Zustand

der
römisch-katholischen

Kirche in Frankreich.

Geschildert

von

Abbé Dr. E. Michaud.

Unter Berücksichtigung der einschlägigen Verhältnisse Deutschlands

bearbeitet

von

Fridolin Hoffmann.

28 Bogen gr. 8. Preis 9 \mathcal{M}

In Rechn. 25%. — Baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Dem Original des vorliegenden Werkes wurde in Frankreich die Verbreitung verwehrt, so abschreckend ist das Spiegelbild, welches es den der Klerisei dienstbaren Machthabern vorhält. Es ist für jeden Leser verständlich und in hohem Grade fesselnd. Alle praktischen Politiker, Staatsmänner und Volksvertreter sind Käufer dieses Buches, welches als reiches Quellenwerk bleibenden Werth hat.

Unverlangt versende ich nichts.

Directe Sendungen expedire ich stets mit wendender Post; jedoch nur an solche Firmen, mit welchen ich in offener Rechnung stehe.

Bonn, 10. October 1876.

P. Neusser.

Verlag von J. Schneider in Straßburg.

[36801.]

Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Kaiser Wilhelm I. im Elsaß.

Dem Volke erzählt.

Mit des Kaisers Bildniß.

Preis 80 λ ; à cond. 25%, fest u. baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Ich bitte, bei Bedarf zu bestellen und sehr möglichst festen und Baar-Bestellungen entgegen.

Straßburg, den 5. October 1876.

J. Schneider, Verlag.